

2024

Protokoll 18. Runder Tisch der seniorengerechten Quartiersentwicklung für die Bereiche Mitte, Ost und West im Quartiersraum des Haaner Bauvereins am 04.07.2024



Christine Sendes

kommunale Beratung CS

05.07.2024

Beteiligte: Herr Brockmeyer (Seniorenbeirat), Frau Burkard (Quartiersmanagement des Haaner Bauvereins), Herr Hientzsch (neuapostolische Kirche), Frau Kunkel-Grätz (Sanitätshaus Böge), Frau Müller, Kleiderkammer, Frau Nießner (Bürgerstiftung für Haan & Gruiten), Frau Massing (Quartiersmanagement des Haaner Bauvereins), Frau Reich (Haus am Park) und Herr Sattler (Seniorenbeirat) sowie als Schülerpraktikantin Dilara Kiel.

Herr Sattler begrüßt zum zweiten Runden Tisch im Jahr 2024, zum 18. Runden Tisch seit Bestehen.

Der Runde Tisch dankt herzlich Frau Massing und dem Bauverein, für die köstliche Versorgung während des Arbeitstreffens.

Fachkundige Leitung und Moderation durch Christine Sendes, Diplom Gerontologin

1. Aktuelles: Is` was?

Information durch Herrn Sattler:

- Herr Beyer ist seit vergangenem Freitag im neuen Dezernat, damit ist sein Zugriff auf Dateien auf dem Laufwerk gesperrt. Die Stelle des Seniorenbüros wird voraussichtlich frühestens in 3 Monaten besetzt werden. Die Bewerbungsfrist für diese Stelle ist in der vergangenen Woche nach Ausschreibung abgelaufen. Bewerbungen liegen vor. Damit ist verbunden, dass es bis zur Wiederbesetzung der Stelle keine Koordinierung der Runden Tische durch das Seniorenbüro geben kann. Herr Sattler und Herr Brockmeyer nehmen diese Aufgabe kommissarisch bis zur Wiederbesetzung der Stelle wahr. Herr Sattler ist über folgende Mailadresse erreichbar: karlosattler@t-online.de; Herr Brockmeyer über rolf.brockmeyer@web.de
- Zur Information: die finanziellen Mittel, die zur Realisierung der beiden Veranstaltungsformate, notwendig werden, sind in 2024 bzw. 2025 gesichert.
- Frau Massing vom Haaner Bauverein, Quartiersmanagerin, berichtet, dass es gelungen ist, eine Modellwohnung „Barrierefreier Alltag für Menschen mit Einschränkungen“, kurzfristig mit dem Sanitätshaus Böge einzurichten. Interessierte haben die Möglichkeit in der kommenden Woche diese Wohnung sowie die Hilfsmittel zu besichtigen, auszuprobieren und dazu fachkundig beraten zu werden. Die Wohnung befindet sich in der Tilsiterstr. 1, im 1. OG (leider ohne Aufzug) und ist vom 08.07. bis zum 11.07.2024 von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr zu besichtigen. Frau Kunkel-Grätz steht in der Wohnung beratend

zur Verfügung. Parallel dazu finden im Quartiersraum des Bauvereins Veranstaltungen für Interessierte mit Gästen statt. **Ein Informationsblatt dazu ist dem Protokoll beigelegt. Der Runde Tisch bittet darum, die Information zur Modellwohnung und die Einladung weiterzureichen.**

- Frau Grätz ergänzt die Ausführungen von Frau Massing hinsichtlich der Notwendigkeit einer fortwährenden Information von Bürgerschaft, um den möglichst langen Verbleib in der eigenen Wohnung zu ermöglichen. Sie untermauert dies mit folgenden Informationen: aktuell gibt es in den 3 Seniorenpflegeeinrichtungen nur 27 Kurzzeitpflegeplätze. Kliniken in Duisburg und Düsseldorf schließen. Das wirkt sich auch auf die medizinische Versorgung in Haan aus. Die Alexianer haben eine Einrichtung in Haan gekauft und planen die Einrichtung eines Pflegestützpunktes.
- Frau Reich berichtet von dem gelungenen Angebot der Guten Stube für dementiell Erkrankte. Die AWO hat mit Zauberharfen, die von auch Erkrankten selbst bespielt wurden zum gemeinsamen Musizieren und Singen eingeladen. Hier ist darauf zu achten, dass nicht zu viele Gäste dabei sind, weil die Anstrengung für die Erkrankten, die jeweils zur Aktivität begleitet werden, recht groß ist.
- Auch die von der AWO im Haus im Park angebotene Reparaturwerkstatt, die ansonsten regelmäßig im Forum angeboten wird, fand große Resonanz. Eine Wiederholung ist geplant.
- Frau Nießner von der Bürgerstiftung berichtet von den Zitatsteinen, die jetzt auch an dem Brunnen in der Innenstadt zu finden sind. Darüber hinaus werden die Sprachkurse für Geflüchtete weiterhin gefördert.
- Frau Müller berichtet von der erfolgreichen Zusammenarbeit mit dem Haus Stella Vitalis: 12 Bewohnerinnen und Bewohner werden von Stella Vitalis zum Einkauf in der Kleiderkammer begleitet. Die dafür reservierte Einkaufszeit findet mittwochs von 10.00 – 11.30 Uhr statt. Bewohnerinnen und Bewohner von Stella Vitalis haben die Möglichkeit für ein geringes Geld (1-3 Euro) einen Rock, eine Bluse, ein T-Shirt zu erwerben. Frau Müller informiert darüber hinaus, dass sie zum 01.07.2025 als Geschäftsführerin der Kleiderkammer aufhört und in den Ruhestand tritt.
- Herr Freund informiert über die Initiative von WsH zur Verjüngung und Erweiterung des Netzwerkes. Immer mehr Menschen suchen sozialen Anschluss und wollen selbst initiativ werden und selbstbestimmt interagieren. In Kooperation der katholischen und evangelischen Kirchengemeinden und des Haaner Bauvereins wurde mit fachlicher Unterstützung von Christine Sendes ein Veranstaltungsformat hierfür entwickelt. Dazu werden Bürgerinnen und Bürger persönlich ab 60 bis 69 Jahren eingeladen (Verteiler der Kirchen), über

die begleitende Presse sind auch Jüngere wie Ältere einzuladen, um bei Interesse zur Bildung von selbstorganisierten Freizeit- und Engagementgruppen am 30.10.2024 unter der Schirmherrschaft der Bürgermeisterin eine Auftaktveranstaltung durchzuführen. Fördermittel dafür sind über den Heimatscheck NRW beantragt, die Bürgerstiftung unterstützt das Vorhaben finanziell. Darüber hinaus wurde eine Namensänderung vorgenommen, um mit einer größeren Akzeptanz zu werben: das Seniorennetzwerk Wir sind Haan heißt jetzt Wir sind Haan- das Netzwerk.

Der Austausch über diese geplante Veranstaltung aktualisierte die Notwendigkeit der Gewinnung von weiteren Menschen, die selbstbestimmt und eigeninitiativ tätig werden wollen, sowie jene, die sich ein zeitlich befristetes Engagement vorstellen können. Dies kann nur gelingen, wenn das neu zu besetzende Seniorenbüro seine Tätigkeit über die Verwaltungsaufgaben hinweg wirkend in die Bürgerschaft in Kooperation mit den Runden Tischen seniorengerechte Quartiersentwicklung, versteht. Berichte über die Wirksamkeit von Seniorenbüros sind über die Landesarbeitsgemeinschaft der Seniorenbüros sowie der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenbüros (BAS) mit Sitz in Bonn zu beziehen. Das Thema ist für den Runden Tisch sehr wichtig. Dazu will Frau Burkard nach Rücksprache mit der AWO ein Gespräch mit Frau Herz führen. Der Seniorenbeirat betont an dieser Stelle, dass er sich hieran ausdrücklich nicht beteiligt.

Herr Brockmeyer schildert den sichtbaren Einsatz für alle Generationen und deren Gesunderhaltung in den skandinavischen Ländern. Gesicherte eigene Radwege neben den Straßen, überall Sport- und Spielplätze sowie Generationenspielplätze, Schaukeln, die das vorhandene Angebot an Sitzgelegenheiten erweitern und zur Bewegung einladen, sind allgegenwärtig.

Aktueller Stand der Planung des Veranstaltungsformates zu alternativen Wohnformen, Wohnmodellen und Wohnungstausch, beziehungsweise Änderungen im Wohnungsbestand:

Eine erste Veranstaltung mit Karin Nell von der Wohnschule Düsseldorf mündete in das Kennenlernen von aktivierenden Methoden zur Beteiligung von Menschen in der Entwicklung ihres eigenen Wohn(t)raums im Älterwerden. Ganz nach dem Motto: „Lieber klein aber fein (im Sinne von persönlicher Ernsthaftigkeit in der Auseinandersetzung mit den Veränderungswünschen und Veränderungsnotwendigkeiten bei einem solchen Vorhaben). Hier wurde in der

Sitzung der aktuelle Planungstand als Brainstorming ergänzt. Dies geht zur weiteren Vertiefung in die gebildete Arbeitsgruppe.

Da Übereinstimmung herrschte, dass wir wohl erst im Frühjahr starten können, übernimmt es Herr Sattler, mit der AWO zu reden, die schon in diesem Herbst eine Initiative zur „Wohnschule unterwegs“ im Sinne von Exkursionen zu Wohnprojekten im Umkreis ergänzend starten wollte. Das muss jetzt entsprechend verschoben werden.

Der nächste Runde Tisch findet am 04.09.2024 im Carpe Diem von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr statt.

Anlage: Informationsblatt für die Veranstaltungen rund um seniorenfreundliches Alltagshilfen in der Modell-Wohnung.